

# VIII

## WAHLEN



## VIII. WAHLEN

Mehr zum Thema .....	173
Allgemeine Anmerkungen .....	175
<b>A. Kommunalwahlen</b>	
1. Wahlergebnisse der Kommunalwahlen seit 1978 .....	176
2. Sitzverteilung bei den Kommunalwahlen seit 1978 .....	178
<b>B. Bundestagswahl</b>	
1. Wahlergebnisse der Bundestagswahlen seit 1949 .....	180
Abbildung: Bundestagswahlen in Bayern seit 1949: Wahlbeteiligung, Briefwahlanteil und Zweitstimmenanteile .....	180
2. Sitzverteilung im Deutschen Bundestag seit 1949 .....	182
Abbildung: Sitzverteilung im 21. Deutschen Bundestag .....	182
<b>C. Landtagswahl</b>	
1. Wahlergebnisse der Landtagswahlen seit 1946 .....	184
Abbildung: Landtagswahlen in Bayern seit 1946: Wahlbeteiligung, Briefwahlanteil und Zweitstimmenanteile .....	184
2. Sitzverteilung im Bayerischen Landtag seit 1946 .....	186
Abbildung: Sitzverteilung im 19. Bayerischen Landtag .....	186
<b>D. Europawahlen</b>	
1. Wahlergebnisse der Europawahlen seit 1979 .....	188
Abbildung: Europawahlen in Bayern seit 1979: Wahlbeteiligung, Briefwahlanteil und Stimmenanteile .....	188
2. Sitzverteilung im Europäischen Parlament seit 1979 .....	190
Abbildung: Verteilung der Sitze der Bundesrepublik Deutschland im 10. Europäischen Parlament ...	190
<b>E. Volksbegehren und Volksentscheide</b>	
1. Volksbegehren in Bayern seit 1967 .....	192
2. Volksentscheide in Bayern seit 1946 .....	194
<b>F. Wahlstatistik</b>	
1. Gewählte Männer und Frauen in Bayern bei der Bundestagswahl 2025, der Landtagswahl 2023, der Europawahl 2024, den Kommunalwahlen 2020 und den Bezirkswahlen 2023 nach Wahlvorschlägen .....	196
Abbildung: Gewählte Frauen und Männer in Bayern .....	198



### VIII. Wahlen

Das Kapitel finden Sie im Internet unter [www.statistik.bayern.de/produkte/jahrbuch](http://www.statistik.bayern.de/produkte/jahrbuch)

► Das Statistische Jahrbuch für Bayern 2025 zum kostenlosen Download

INTERNET

## Mehr zum Thema



[www.wahlen.bayern.de](http://www.wahlen.bayern.de)

- ▶ Europawahlen
- ▶ Bundestagswahlen
- ▶ Landtagswahlen
- ▶ Bezirkswahlen
- ▶ Kommunalwahlen
- ▶ Volksbegehren
- ▶ Volksentscheide

INTERNET



[www.statistikdaten.bayern.de](http://www.statistikdaten.bayern.de) ▶ 1 Gebiet, Bevölkerung, Arbeitsmarkt, Wahlen

- ▶ 14 Wahlen

DATENBANK GENESIS-ONLINE

### Statistische Berichte

#### Kommunalwahlen:

- B7320C – Kommunalwahlen in Bayern: Wahlvorschläge, Bewerber
- B7331C – Kommunalwahlen: Vorläufige Ergebnisse (Wahl der 1.Bgm/Obgm in Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern/ Wahl der Landräte)
- B7332C – Kommunalwahlen: Vorläufige Ergebnisse (Stichwahlen/Wahl der 1.Bgm/Obgm in Gemeinden > 10 000 Einwohnern, Wahl der Landräte)
- B7340C – Kommunalwahlen: Vorläufige Ergebnisse (Wahl der Stadträte in den krfr. Städten/Wahl der Kreistage in den Landkreisen)
- B7350C – Kommunalwahlen: Endgültige Ergebnisse (Wahl der Stadträte in den krfr. Städten/Wahl der Kreistage in den Landkreisen)
- B7361C – Kommunalwahlen in Bayern: Endgültige Ergebnisse, Tabellen, Regionalergebnisse
- B7362C – Kommunalwahlen in Bayern: Zeitreihe
- B7370C – Kommunalwahlen: Oberbürgermeister in den krfr. Städten und Landräte in den Landkreisen

#### Bundestagswahl:

- B7115C – Wahl zum Deutschen Bundestag: Vergleichszahlen, Terminkalender, Wahlleiter, Wahlkreiseinteilung
- B7120C – Wahl zum Deutschen Bundestag: Wahlvorschläge, Bewerber
- B7130C – Wahl zum Deutschen Bundestag: Vorläufiges Ergebnis
- B7141C – Wahl zum Deutschen Bundestag: Endgültiges Ergebnis
- B7143C – Wahl zum Deutschen Bundestag: Zeitreihe
- B7144C – Wahl zum Deutschen Bundestag: Endgültiges Ergebnis, Text, Tabellen, Schaubilder
- B7150C – Wahl zum Deutschen Bundestag: Repräsentative Wahlstatistik

#### Landtagswahl:

- B7215C – Wahl zum Bayerischen Landtag: Vergleichszahlen, Terminkalender, Wahlleiter und Stimmkreiseinteilung
- B7220C – Wahl zum Bayerischen Landtag: Wahlvorschläge Bewerber
- B7230C – Wahl zum Bayerischen Landtag: Vorläufiges Ergebnis
- B7240D – Wahl zum Bayerischen Landtag: Endgültiges Ergebnis – Bewerber und Abgeordnete
- B7241C – Wahl zum Bayerischen Landtag: Endgültiges Ergebnis
- B7243C – Wahlen zum Bayerischen Landtag: Zeitreihe
- B7244C – Wahl zum Bayerischen Landtag: Endgültiges Ergebnis – Text, Tabellen, Schaubilder
- B7250C – Wahl zum Bayerischen Landtag: Repräsentative Wahlstatistik

PUBLIKATIONEN

### Noch: Statistische Berichte

#### Europawahlen:

- B7515C – Europawahl: Vergleichszahlen, Terminkalender, Wahlleiter
- B7530C – Europawahl: Vorläufiges Ergebnis
- B7541C – Europawahl: Endgültiges Ergebnis
- B7543C – Europawahl: Endgültiges Ergebnis (Text, Tabellen, Schaubilder)
- B7544C – Europawahl: Zeitreihe
- B7550C – Europawahl: Repräsentative Wahlstatistik

#### Bezirkswahlen:

- B7610C – Bezirkswahlen in Bayern (Zeitreihe)

#### Volksbegehren:

- B7414C – Volksbegehren

#### Volksentscheide:

- B7422C – Volksentscheide

#### wahlübergreifend:

- B7000C – Frauen in der Wahlstatistik

PUBLIKATIONEN

## Allgemeine Anmerkungen

Direktsitze sind die Mandate von Abgeordneten, die durch relative Mehrheitswahl in Wahlkreisen (Bundestagswahl) bzw. Stimmkreisen (Landtagswahl) direkt gewählt werden. Bayern war für die Bundestagswahl 2025 in 47 Wahlkreise, für die Landtagswahl 2023 in 91 Stimmkreise eingeteilt.

Gewichtete Stimmen: Den abstimmenden Personen steht bei Kommunalwahlen in den einzelnen Gemeinden und Landkreisen eine unterschiedlich große Anzahl an Stimmen zur Verfügung. Um die absoluten Ergebnisse vergleichbar zu machen und zur Zusammenfassung der Einzelergebnisse wird ein gewichtetes Stimmenergebnis errechnet. Dabei werden die gültigen Stimmzettel im Verhältnis der Stimmen für die einzelnen Wahlvorschläge aufgeteilt. Es wird hierdurch ein Ergebnis erstellt, als hätte jede abstimmende Person nur eine Stimme zu vergeben gehabt.

Listensitze sind die nach Abzug der Direktsitze verbleibenden Mandate von Abgeordneten, die aus einer Liste durch Verhältniswahl in das jeweilige Parlament einziehen. Bei der Bundestagswahl 2025 entfielen auf Bayern 101 Sitze, darunter 44 Direktsitze, 57 Listensitze. Bei der Landtagswahl 2023 verblieben bei insgesamt 203 Sitzen (einschl. Überhang- und Ausgleichsmandate) 112 Listensitze.

Überhangmandate gibt es, wenn auf einen Wahlvorschlag mehr Direktsitze entfallen, als ihm aufgrund seines Stimmenanteils im Rahmen der Verhältniswahl zustehen. In diesem Fall erfolgt eine Neuberechnung der proportionalen Sitzverteilung mit entsprechend erhöhter Gesamtsitzeszahl. Hierbei können für die übrigen Wahlvorschläge ebenfalls zusätzliche Sitze, sog. Ausgleichsmandate, entstehen.

Das Volksbegehren ist rechtsgültig, wenn die Zahl der gültigen Eintragungen mindestens ein Zehntel der Zahl der Stimmberechtigten erreicht.

Ein Gesetzentwurf ist durch Volksentscheid angenommen, wenn die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen auf „ja“ lautet. Beinhaltet der Gesetzentwurf eine Verfassungsänderung, müssen diese Ja-Stimmen zudem mindestens 25 % der Stimmberechtigten entsprechen (Quorum).

Wähler sind diejenigen Wahlberechtigten, die von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben.

Wahlberechtigte (bzw. Stimmberechtigte) sind diejenigen Personen, denen das jeweilige Wahlgesetz das Recht zubilligt, an der Wahl (bzw. Abstimmung) teilzunehmen.

Wahltag: Jeweils in der Vorspalte der Tabelle zu finden.

Die Abkürzungen für die Bezeichnung der Wahlvorschläge sind in den Allgemeinen Vorbemerkungen des Statistischen Jahrbuchs für Bayern zu finden.

## A. Kommunalwahlen

## 1. Wahlergebnisse der Kommunalwahlen seit 1978

Wahltag	Stimmberechtigte	Wähler	Ungültige Stimmzettel	Gültige Stimmzettel
<b>Wahl der Stadträte in den kreisfreien Städten und Wahl der Kreistage in den Landkreisen .....</b>				
5. März 1978	7 602 953	5 950 342	198 886	5 751 456
18. März 1984	8 051 380	6 015 758	193 277	5 822 481
18. März 1990	8 473 873	6 353 739	196 549	6 157 190
10. März 1996	8 797 567	5 922 595	197 005	5 725 590
3. März 2002	9 268 439	5 859 825	202 911	5 656 914
2. März 2008	9 647 302	5 744 510	215 736	5 528 774
16. März 2014	10 039 511	5 487 864	189 097	5 298 767
15. März 2020	10 295 884	6 040 326	210 986	5 829 340
<b>Wahl der Stadträte in den kreisfreien Städten .....</b>				
5. März 1978	2 350 399	1 640 523	33 022	1 607 501
18. März 1984	2 373 356	1 559 103	30 807	1 528 296
18. März 1990	2 484 886	1 668 889	37 925	1 630 964
10. März 1996	2 455 840	1 386 099	33 019	1 353 080
3. März 2002	2 550 887	1 349 214	32 926	1 316 288
2. März 2008	2 697 644	1 306 337	32 955	1 273 382
16. März 2014	2 862 119	1 244 649	28 787	1 215 862
15. März 2020	2 926 961	1 429 445	35 659	1 393 786
<b>Wahl der Kreistage in den Landkreisen .....</b>				
5. März 1978	5 252 554	4 309 819	165 864	4 143 955
18. März 1984	5 678 024	4 456 655	162 470	4 294 185
18. März 1990	5 988 987	4 684 850	158 624	4 526 226
10. März 1996	6 341 727	4 536 496	163 986	4 372 510
3. März 2002	6 717 552	4 510 611	169 985	4 340 626
2. März 2008	6 949 658	4 438 173	182 781	4 255 392
16. März 2014	7 177 392	4 243 215	160 310	4 082 905
15. März 2020	7 368 923	4 610 881	175 327	4 435 554

von den gewichteten Stimmen entfielen auf ...									
CSU	GRÜNE	SPD	AfD	FREIE WÄHLER	FDP	Sonstige	davon entfielen auf		
							sonstige Parteien	gemeinsame Wahlvorschläge	Wählergruppen
3 049 001	x	1 743 010	x	x	161 494	797 951	50 110	144 758	603 083
2 859 436	206 781	1 777 939	x	x	130 354	847 971	35 610	184 584	627 777
2 580 889	332 103	1 750 410	x	x	156 204	1 337 584	386 444	218 994	732 146
2 465 703	396 828	1 470 122	x	x	92 048	1 300 889	235 731	189 646	875 512
2 571 856	323 200	1 422 349	x	x	112 823	1 226 686	176 081	170 068	880 537
2 213 487	452 011	1 247 671	x	x	209 157	1 406 448	221 124	135 630	1 049 694
2 095 892	539 391	1 093 735	18 144	199 789	130 775	1 221 041	207 228	193 297	820 516
1 996 684	980 824	797 516	276 681	237 822	159 219	1 380 594	292 812	581 711	506 071
796 493	x	629 133	x	x	73 442	108 433	27 977	16 280	64 176
665 984	73 333	624 790	x	x	54 060	110 129	20 351	26 002	63 776
584 730	112 880	607 843	x	x	66 151	259 360	129 075	27 742	102 543
549 439	106 262	442 716	x	x	31 602	223 061	91 720	26 794	104 547
540 560	92 798	463 100	x	x	32 603	187 227	57 800	25 210	104 217
422 724	126 815	428 742	x	x	62 567	232 534	71 525	20 344	140 665
408 185	152 059	368 120	15 988	10 897	36 917	223 696	73 269	35 513	114 914
384 406	312 393	284 497	65 860	13 879	46 376	286 375	118 201	77 742	90 432
2 252 508	x	1 113 877	x	x	88 052	689 518	22 133	128 478	538 907
2 193 452	133 448	1 153 149	x	x	76 294	737 842	15 259	158 582	564 001
1 996 159	219 223	1 142 567	x	x	90 053	1 078 224	257 369	191 252	629 603
1 916 264	290 566	1 027 406	x	x	60 446	1 077 828	144 011	162 852	770 965
2 031 296	230 402	959 249	x	x	80 220	1 039 459	118 281	144 858	776 320
1 790 763	325 196	818 929	x	x	146 590	1 173 914	149 599	115 286	909 029
1 687 707	387 332	725 615	2 156	188 892	93 858	997 345	133 959	157 784	705 602
1 612 278	668 431	513 019	210 821	223 943	112 843	1 094 219	174 611	503 969	415 639

## 2. Sitzverteilung bei den Kommunalwahlen seit 1978

Wahltag bzw. Stand	Sitze insgesamt
<b>Stadträte in den kreisfreien Städten .....</b>	
5. März 1978	1 170
18. März 1984	1 164
18. März 1990	1 170
10. März 1996	1 176
3. März 2002	1 176
2. März 2008	1 176
16. März 2014	1 172
15. März 2020	1 172
<b>Kreisräte in den Landkreisen .....</b>	
5. März 1978	4 190
18. März 1984	4 250
18. März 1990	4 310
10. März 1996	4 370
3. März 2002	4 380
2. März 2008	4 390
16. März 2014	4 380
15. März 2020	4 370
<b>Gemeinderäte in den kreisangehörigen Gemeinden ..</b>	
5. März 1978	29 360
18. März 1984	29 756
18. März 1990	30 168
10. März 1996	30 932
3. März 2002	31 446
2. März 2008	31 626
16. März 2014	31 638
15. März 2020	31 780
<b>Oberbürgermeister in den kreisfreien Städten .....</b>	
1. August 1978	25
1. Juli 1984	25
1. Juni 1990	25
1. Mai 1996	25
1. Mai 2002	25
1. Mai 2008	25
1. Mai 2014	25
1. Mai 2020	25
<b>Landräte in den Landkreisen .....</b>	
1. August 1978	71
1. Juli 1984	71
1. Juni 1990	71
1. Mai 1996	71
1. Mai 2002	71
1. Mai 2008	71
1. Mai 2014	71
1. Mai 2020	71
<b>Ehrenamtliche und berufsmäßige erste Bürger- meister in den kreisangehörigen Gemeinden ....</b>	
1. August 1978	2 027
1. Juli 1984	2 026
1. Juni 1990	2 026
1. Mai 1996	2 031
1. Mai 2002	2 031
1. Mai 2008	2 031
1. Mai 2014	2 031
1. Mai 2020	2 029

davon									
CSU	GRÜNE	SPD	AfD	FREIE WÄHLER	FDP	Sonstige	darunter		
							sonstige Parteien	gemeinsame Wahlvorschläge	Wähler- gruppen
610	x	449	x	x	38	73	3	8	62
548	30	460	x	x	26	100	2	25	73
472	53	415	x	x	36	194	69	30	95
503	76	371	x	x	23	203	47	26	130
522	62	368	x	x	25	199	35	31	133
442	99	333	x	x	44	258	54	35	169
416	122	314	6	21	35	258	59	37	162
343	208	218	58	28	40	277	75	89	113
2 319	x	1 125	x	x	71	675	8	119	548
2 231	108	1 148	x	x	56	707	6	151	550
1 967	186	1 118	x	x	65	974	207	172	595
1 958	267	1 050	x	x	45	1 050	111	165	774
2 086	212	984	x	x	58	1 040	95	149	796
1 890	314	852	x	x	126	1 208	131	121	956
1 800	401	783	2	202	97	1 095	146	172	777
1 576	632	520	202	209	106	1 125	170	508	447
8 019	x	4 143	x	x	90	17 108	14	5 979	11 021
8 195	91	4 375	x	x	68	17 027	14	5 491	11 470
7 889	243	4 528	x	x	79	17 429	153	5 090	12 178
8 214	403	4 404	x	x	40	17 871	85	4 616	13 147
9 186	326	4 336	x	x	66	17 532	85	4 169	13 270
8 804	535	3 923	x	x	122	18 242	110	3 761	14 354
8 418	819	3 758	1	136	113	18 393	133	3 676	14 575
8 189	1 741	2 922	103	562	205	18 058	186	3 795	14 068
11	x	8	x	x	–	6	–	5	1
12	–	9	x	x	–	4	–	4	–
6	–	16	x	x	–	3	–	2	1
11	–	10	x	x	–	4	–	1	3
10	–	12	x	x	–	3	–	2	1
12	–	9	x	x	–	4	–	3	1
10	–	10	–	–	–	5	–	4	1
10	–	12	–	–	1	2	–	2	–
51	x	7	x	x	–	13	–	10	3
50	–	7	x	x	–	14	–	11	3
55	–	4	x	x	–	12	–	8	4
50	–	6	x	x	–	15	–	6	9
44	–	10	x	x	–	17	–	5	12
42	–	9	x	x	–	20	–	5	15
49	1	5	–	4	–	12	–	4	8
46	1	3	–	2	–	19	–	14	5
530	x	156	x	x	1	1 340	–	547	748
603	–	162	x	x	1	1 260	–	531	705
584	1	204	x	x	–	1 237	4	485	739
560	1	227	x	x	1	1 242	–	442	778
597	1	211	x	x	–	1 222	–	398	802
587	3	198	x	x	–	1 243	2	363	858
589	9	180	–	11	–	1 242	1	348	883
643	9	151	–	28	3	1 195	2	349	840

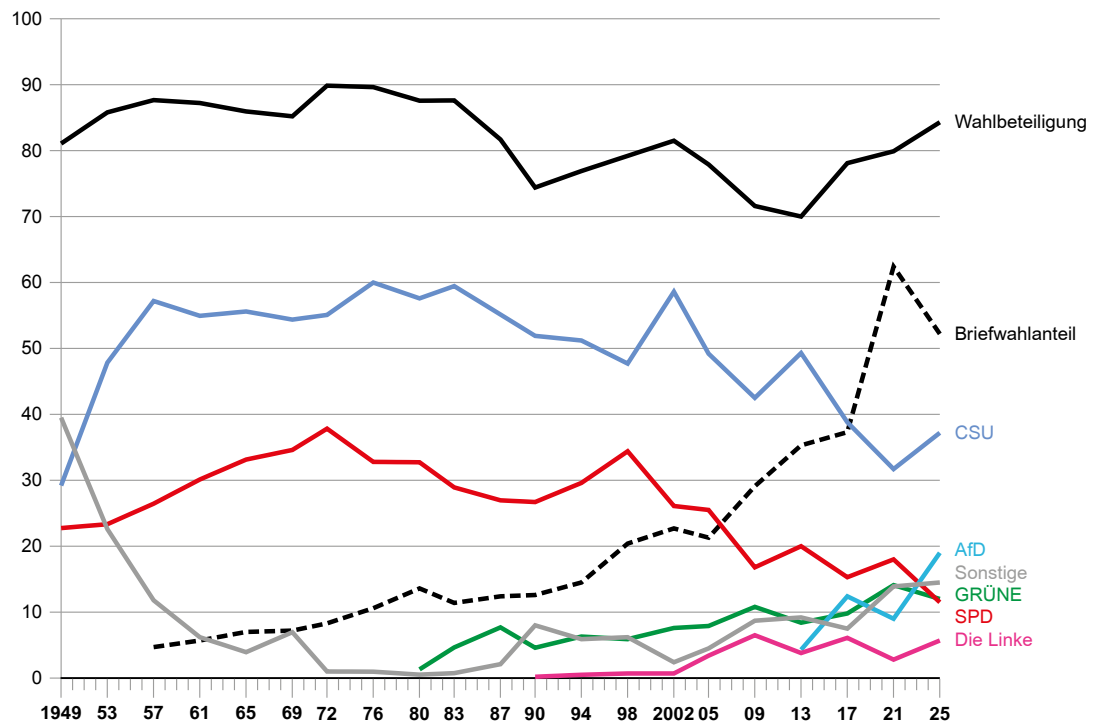
## B. Bundestagswahl

### 1. Wahlergebnisse der Bundestagswahlen seit 1949

Wahltag	Wahlberechtigte	Wähler	Wahl- beteiligung in %	Stimmen	
				ungültig in %	gültig
14. August 1949	5 984 175	4 851 576	81,1	2,6	4 727 623
6. September 1953	6 122 927	5 263 817	86,0	3,6	5 073 556
15. September 1957	6 240 499	5 470 347	87,7	3,6	5 273 641
17. September 1961	6 551 728	5 714 545	87,2	4,0	5 486 962
19. September 1965	6 752 380	5 803 004	85,9	2,8	5 641 491
28. September 1969	6 851 646	5 837 724	85,2	1,8	5 730 488
19. November 1972	7 375 146	6 626 216	89,8	0,9	6 563 790
3. Oktober 1976	7 547 820	6 764 839	89,6	0,8	6 713 695
5. Oktober 1980	7 827 420	6 854 780	87,6	1,0	6 786 365
6. März 1983	8 012 989	7 020 065	87,6	0,8	6 964 891
25. Januar 1987	8 320 069	6 796 701	81,7	0,8	6 738 987
2. Dezember 1990	8 623 570	6 419 744	74,4	0,8	6 367 183
16. Oktober 1994	8 767 500	6 744 161	76,9	0,8	6 693 003
27. September 1998	8 875 328	7 026 811	79,2	0,7	6 974 468
22. September 2002	9 101 493	7 416 233	81,5	0,7	7 362 614
18. September 2005	9 222 560	7 181 842	77,9	1,2	7 095 306
27. September 2009	9 382 583	6 720 532	71,6	1,0	6 652 036
22. September 2013	9 472 738	6 633 726	70,0	0,8	6 580 755
24. September 2017	9 522 371	7 441 006	78,1	0,6	7 393 210
26. September 2021	9 517 664	7 608 980	79,9	0,5	7 571 313
23. Februar 2025	9 481 659	7 996 557	84,3	0,3	7 972 054

Stimmen: Ab 1953 Zweitstimmen.

### Bundestagswahlen in Bayern seit 1949: Wahlbeteiligung, Briefwahlanteil und Zweitstimmenanteile in Prozent



Von den gültigen Stimmen entfielen auf ...					
CSU	AfD	GRÜNE	SPD	Die Linke	Sonstige
%	%	%	%	%	%
29,2	x	x	22,7	x	48,1
47,8	x	x	23,3	x	28,8
57,2	x	x	26,4	x	16,4
54,9	x	x	30,1	x	14,9
55,6	x	x	33,1	x	11,3
54,4	x	x	34,6	x	11,0
55,1	x	x	37,8	x	7,1
60,0	x	x	32,8	x	7,2
57,6	x	1,3	32,7	x	8,4
59,5	x	4,7	28,9	x	7,0
55,1	x	7,7	27,0	x	10,2
51,9	x	4,6	26,7	0,2	16,6
51,2	x	6,3	29,6	0,5	12,3
47,7	x	5,9	34,4	0,7	11,3
58,6	x	7,6	26,1	0,7	7,0
49,2	x	7,9	25,5	3,4	14,0
42,5	x	10,8	16,8	6,5	23,3
49,3	4,3	8,4	20,0	3,8	14,3
38,8	12,4	9,8	15,3	6,1	17,6
31,7	9,0	14,1	18,0	2,8	24,4
37,2	19,0	12,0	11,5	5,7	14,5

## 2. Sitzverteilung im Deutschen Bundestag seit 1949

Wahltag	Listen- und Direktsitze			
	insgesamt	darunter in Bayern gewählt	darunter Direktsitze	
			insgesamt	darunter in Bayern gewählt
14. August 1949	402	78	242	47
6. September 1953	487	91	242	47
15. September 1957	497	82	247	47
17. September 1961	499	86	247	47
19. September 1965	496	86	248	44
28. September 1969	496	84	248	44
19. November 1972	496	86	248	44
3. Oktober 1976	496	88	248	44
5. Oktober 1980	497	89	248	45
6. März 1983	498	89	248	45
25. Januar 1987	497	87	248	45
2. Dezember 1990	662	86	328	45
16. Oktober 1994	672	92	328	45
27. September 1998	669	93	328	45
22. September 2002	603	95	299	44
18. September 2005	614	89	299	45
27. September 2009	622	91	299	45
22. September 2013	631	91	299	45
24. September 2017	709	108	299	46
26. September 2021	736	117	299	46
23. Februar 2025	630	101	276	44

Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU) zusammen: CDU und CSU.

Sonstige:

1949: davon FDP 52, BP 17, DP 17, KPD 15, WAV 12, ZENTRUM 10, DRP 5, parteilos 3, SSW 1; darunter in Bayern: FDP 52; BP 17, WAV 12.

1953: davon FDP 48, GB/BHE 27, DP 15, ZENTRUM 3; darunter in Bayern: FDP 6, GB/BHE 1.

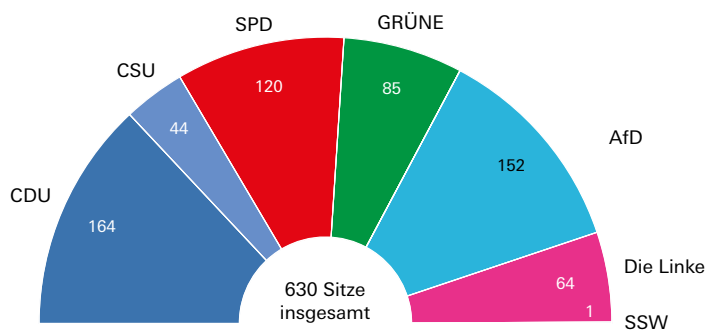
1957: FDP 41, DP 17.

1961-2017 FDP.

2021: FDP 92, SSW 1.

2025: SSW 1.

### Sitzverteilung im 21. Deutschen Bundestag 23. Februar 2025



Listen- und Direktsitze											
davon											
CDU/CSU		AfD		GRÜNE		SPD		Die Linke		Sonstige	
zusammen	darunter in Bayern gewählt	zusammen	darunter in Bayern gewählt	zusammen	darunter in Bayern gewählt	zusammen	darunter in Bayern gewählt	zusammen	darunter in Bayern gewählt	zusammen	darunter in Bayern gewählt
139	24	x	x	x	x	131	18	x	x	132	36
243	52	x	x	x	x	151	25	x	x	93	14
270	53	x	x	x	x	169	25	x	x	58	4
242	50	x	x	x	x	190	28	x	x	67	8
245	49	x	x	x	x	202	30	x	x	49	7
242	49	x	x	x	x	224	31	x	x	30	4
225	48	x	x	x	x	230	33	x	x	41	5
243	53	x	x	x	x	214	29	x	x	39	6
226	52	x	x	–	–	218	30	x	x	53	7
244	53	x	x	27	4	193	26	x	x	34	6
223	49	x	x	42	7	186	24	x	x	46	7
319	51	x	x	8	–	239	26	17	–	79	9
294	50	x	x	49	6	252	29	30	1	47	6
245	47	x	x	47	6	298	34	36	1	43	5
248	58	x	x	55	7	251	26	2	–	47	4
226	46	x	x	51	7	222	24	54	3	61	9
239	45	x	x	68	10	146	16	76	6	93	14
311	56	–	–	63	9	193	22	64	4	–	–
246	46	94	14	67	11	153	18	69	7	80	12
197	45	83	12	118	19	206	23	39	4	93	14
208	44	152	22	85	14	120	14	64	7	1	–

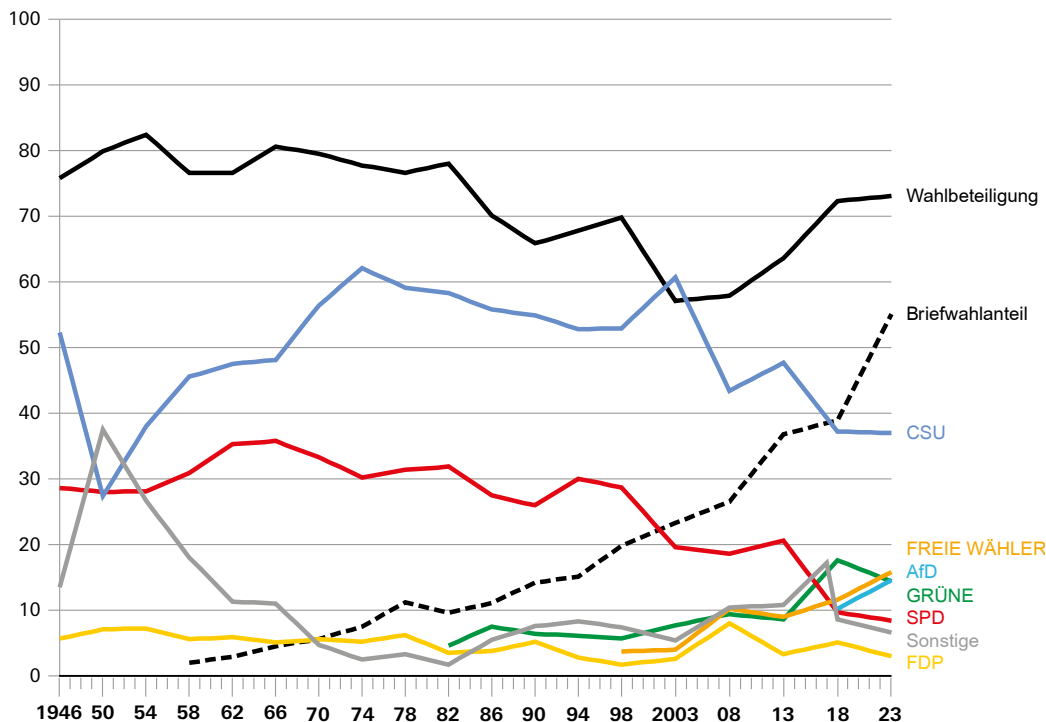
### C. Landtagswahl

#### 1. Wahlergebnisse der Landtagswahlen seit 1946

Wahltag	Stimmberechtigte	Wähler	Wahl- beteiligung in %	Stimmen	
				ungültig in %	gültig
1. Dezember 1946	4 210 636	3 189 552	75,7	4,4	3 048 337
26. November 1950	6 026 641	4 813 528	79,9	4,0	9 237 840
28. November 1954	6 102 799	5 030 235	82,4	3,2	9 724 178
23. November 1958	6 254 214	4 787 763	76,6	3,7	9 203 820
25. November 1962	6 599 417	5 051 684	76,5	2,8	9 816 377
20. November 1966	6 717 225	5 416 375	80,6	2,7	10 540 680
22. November 1970	7 253 205	5 765 850	79,5	2,5	11 243 107
27. Oktober 1974	7 415 892	5 765 145	77,7	2,2	11 278 586
15. Oktober 1978	7 651 716	5 863 069	76,6	2,2	11 468 095
10. Oktober 1982	7 962 090	6 212 329	78,0	2,1	12 167 201
12. Oktober 1986	8 265 474	5 797 523	70,1	2,0	11 354 399
14. Oktober 1990	8 583 278	5 652 294	65,9	1,8	11 098 912
25. September 1994	8 743 532	5 926 503	67,8	1,5	11 669 881
13. September 1998	8 846 155	6 175 848	69,8	1,3	12 186 909
21. September 2003	9 108 516	5 205 073	57,1	1,5	10 248 735
28. September 2008	9 321 417	5 398 356	57,9	1,7	10 612 275
15. September 2013	9 442 013	6 005 395	63,6	1,6	11 821 792
14. Oktober 2018	9 479 428	6 852 036	72,3	1,0	13 564 747
8. Oktober 2023	9 430 600	6 895 807	73,1	1,0	13 658 782

Stimmen: Ab 1950 Gesamtstimmen.

**Landtagswahlen seit 1946: Wahlbeteiligung, Briefwahlanteil und Gesamtstimmenanteile in Prozent**



Von den gültigen Stimmen entfielen auf ...						
CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜNE	SPD	FDP	Sonstige
%	%	%	%	%	%	%
52,3	x	x	x	28,6	5,7	13,5
27,4	x	x	x	28,0	7,1	37,5
38,0	x	x	x	28,1	7,2	26,7
45,6	x	x	x	30,8	5,6	18,0
47,5	x	x	x	35,3	5,9	11,3
48,1	x	x	x	35,8	5,1	11,0
56,4	x	x	x	33,3	5,6	4,7
62,1	x	x	x	30,2	5,2	2,5
59,1	x	x	x	31,4	6,2	3,3
58,3	x	x	4,6	31,9	3,5	1,7
55,8	x	x	7,5	27,5	3,8	5,4
54,9	x	x	6,4	26,0	5,2	7,5
52,8	x	x	6,1	30,0	2,8	8,2
52,9	3,7	x	5,7	28,7	1,7	7,4
60,7	4,0	x	7,7	19,6	2,6	5,4
43,4	10,2	x	9,4	18,6	8,0	10,4
47,7	9,0	x	8,6	20,6	3,3	10,8
37,2	11,6	10,2	17,6	9,7	5,1	8,6
37,0	15,8	14,6	14,4	8,4	3,0	6,6

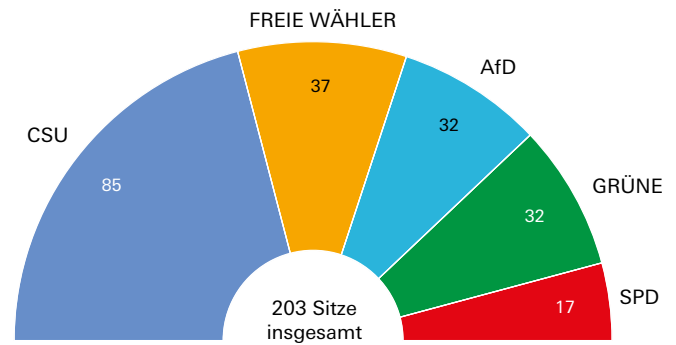
## 2. Sitzverteilung im Bayerischen Landtag seit 1946

Wahltag	Sitze	
	insgesamt	darunter Direktsitze
1. Dezember 1946	180	x
26. November 1950	204	101
28. November 1954	204	99
23. November 1958	204	101
25. November 1962	204	101
20. November 1966	204	102
22. November 1970	204	102
27. Oktober 1974	204	104
15. Oktober 1978	204	105
10. Oktober 1982	204	105
12. Oktober 1986	204	105
14. Oktober 1990	204	104
25. September 1994	204	104
13. September 1998	204	104
21. September 2003	180	92
28. September 2008	187	91
15. September 2013	180	90
14. Oktober 2018	205	91
8. Oktober 2023	203	91

Sonstige zusammen: 1946: WAV; 1950: davon BP 39, BHE-DG 26; 1954: davon BP 28, GB/BHE 19; 1958: davon BP 14, GB/BHE 17;  
1962: BP; 1966: NPD.

Sonstige, darunter Direktsitze: 1950 – 1962: BP.

## Sitzverteilung im 19. Bayerischen Landtag 8. Oktober 2023



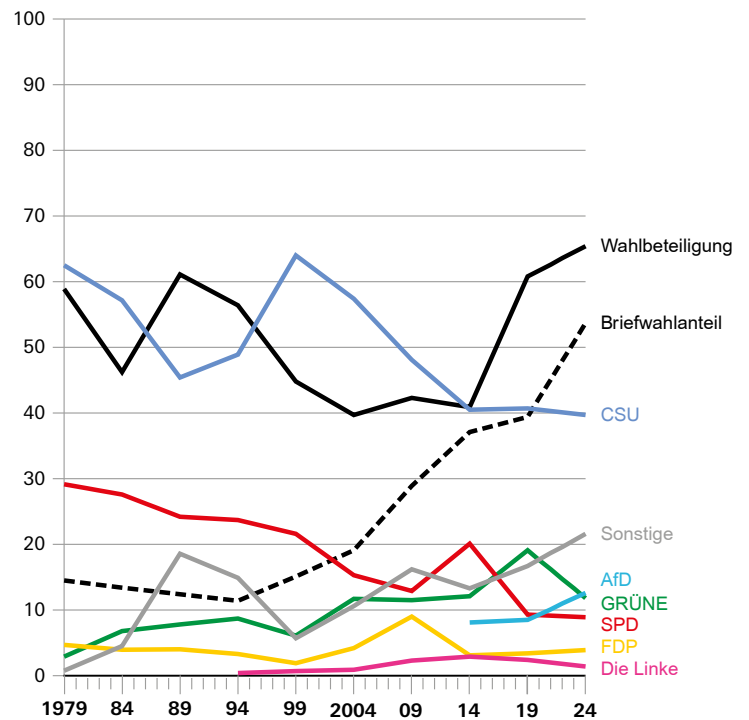
davon													
CSU		FREIE WÄHLER		AfD		GRÜNE		SPD		FDP		Sonstige	
zusammen	darunter Direktsitze	zusammen	darunter Direktsitze	zusammen	darunter Direktsitze	zusammen	darunter Direktsitze	zusammen	darunter Direktsitze	zusammen	darunter Direktsitze	zusammen	darunter Direktsitze
104	x	x	x	x	x	x	x	54	x	9	x	13	–
64	46	x	x	x	x	x	x	63	38	12	1	65	16
83	68	x	x	x	x	x	x	61	29	13	–	47	2
101	77	x	x	x	x	x	x	64	23	8	–	31	1
108	72	x	x	x	x	x	x	79	28	9	–	8	1
110	70	x	x	x	x	x	x	79	32	–	–	15	–
124	81	x	x	x	x	x	x	70	21	10	–	–	–
132	100	x	x	x	x	x	x	64	4	8	–	–	–
129	98	x	x	x	x	x	x	65	7	10	–	–	–
133	93	x	x	x	x	–	–	71	12	–	–	–	–
128	103	x	x	x	x	15	–	61	2	–	–	–	–
127	102	x	x	x	x	12	–	58	2	7	–	–	–
120	99	x	x	x	x	14	–	70	5	–	–	–	–
123	99	–	–	x	x	14	–	67	5	–	–	–	–
124	92	–	–	x	x	15	–	41	–	–	–	–	–
92	90	21	–	x	x	19	–	39	1	16	–	–	–
101	89	19	–	x	x	18	–	42	1	–	–	–	–
85	85	27	–	22	–	38	6	22	–	11	–	–	–
85	85	37	2	32	–	32	4	17	–	–	–	–	–

## D. Europawahlen

### 1. Wahlergebnisse der Europawahlen seit 1979

Wahntag	Wahlberechtigte	Wähler	Wahl- beteiligung in %	Stimmen	
				ungültig in %	gültig
10. Juni 1979	7 714 564	4 542 784	58,9	0,8	4 507 666
17. Juni 1984	8 092 657	3 741 194	46,2	1,4	3 689 638
18. Juni 1989	8 450 805	5 163 320	61,1	0,8	5 123 367
12. Juni 1994	8 758 640	4 940 540	56,4	0,9	4 895 868
13. Juni 1999	8 902 025	3 990 183	44,8	0,5	3 968 636
13. Juni 2004	9 173 212	3 638 796	39,7	1,1	3 598 501
7. Juni 2009	9 386 096	3 974 578	42,3	0,7	3 946 604
25. Mai 2014	9 503 690	3 886 041	40,9	0,4	3 871 452
26. Mai 2019	9 547 924	5 801 454	60,8	0,3	5 785 534
9. Juni 2024	9 697 558	6 339 118	65,4	0,2	6 324 011

### Europawahlen seit 1979: Wahlbeteiligung, Briefwahlanteil und Stimmenanteile in Prozent



Von den gültigen Stimmen entfielen auf ...						
CSU	AfD	GRÜNE	SPD	FDP	Die Linke	Sonstige
%	%	%	%	%	%	%
62,5	x	2,9	29,2	4,7	x	0,8
57,2	x	6,8	27,6	4,0	x	4,5
45,4	x	7,8	24,2	4,0	x	18,6
48,9	x	8,7	23,7	3,3	0,4	14,9
64,0	x	6,1	21,6	1,9	0,7	5,7
57,4	x	11,7	15,3	4,2	0,9	10,6
48,1	x	11,5	12,9	9,0	2,3	16,2
40,5	8,1	12,1	20,1	3,1	2,9	13,3
40,7	8,5	19,1	9,3	3,4	2,4	16,7
39,7	12,6	11,8	8,9	3,9	1,4	21,6

## 2. Sitzverteilung im Europäischen Parlament seit 1979

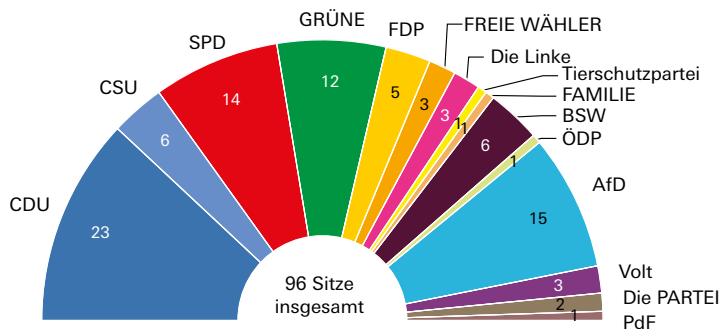
Wahltag	Sitze	
	insgesamt	darunter mit Wohnsitz in Bayern
10. Juni 1979	78	14
17. Juni 1984	78	12
18. Juni 1989	78	16
12. Juni 1994	99	14
13. Juni 1999	99	14
13. Juni 2004	99	11
7. Juni 2009	99	14
25. Mai 2014	96	11
26. Mai 2019	96	15
9. Juni 2024	96	11

Sitze: Bis 1989 ohne Abgeordnete aus Berlin.

Sonstige zusammen: 1989: REP; 2014: davon FW 1, PIRATEN 1, Tierschutz 1, NPD 1, FAMILIE 1, ÖDP 1, Die PARTEI 1; 2019: davon FW 2, Die PARTEI 2, PIRATEN 1, ÖDP 1, Tierschutz 1, FAMILIE 1, Volt 1; 2024: BSW 6, FW 3, Volt 3, Die PARTEI 2, FAMILIE 1, PDF 1, ÖDP 1, Tierschutz 1.

Sonstige, darunter mit Wohnsitz in Bayern: 1989: REP; 2014-2019: FW 1, ÖDP 1; 2024: FW 1, BSW 1.

### Verteilung der Sitze der Bundesrepublik Deutschland im 10. Europäischen Parlament 9. Juni 2024



davon													
CDU/CSU		AfD		GRÜNE		SPD		FDP		Die Linke		Sonstige	
zusammen	darunter mit Wohnsitz in Bayern	zusammen	darunter mit Wohnsitz in Bayern	zusammen	darunter mit Wohnsitz in Bayern	zusammen	darunter mit Wohnsitz in Bayern	zusammen	darunter mit Wohnsitz in Bayern	zusammen	darunter mit Wohnsitz in Bayern	zusammen	darunter mit Wohnsitz in Bayern
40	8	x	x	–	–	34	5	4	1	x	x	–	–
39	7	x	x	7	–	32	5	–	–	x	x	–	–
31	7	x	x	7	1	30	4	4	1	x	x	6	3
47	8	x	x	12	1	40	5	–	–	–	–	–	–
53	10	x	x	7	1	33	3	–	–	6	–	–	–
49	9	x	x	13	–	23	2	7	–	7	–	–	–
42	8	x	x	14	1	23	3	12	1	8	1	–	–
34	5	7	x	11	–	27	3	3	–	7	1	7	2
29	6	11	3	21	2	16	2	5	–	5	–	9	2
29	6	15	2	12	–	14	1	5	–	3	–	18	2

## E. Volksbegehren und Volksentscheide

### 1. Volksbegehren in Bayern seit 1967

Volksbegehren (Eintragsfrist) 1. Kennwort des Volksbegehrens 2. Eingereicht bzw. vorgelegt von ... 3. Betreffend ....	Gültige Eintragungen		Über- (+) bzw. Unterschreitung (-) der erforderlichen Eintragungszahl
	Anzahl	%	
Schulartikel (2. Januar – 30. Januar 1967) 1. Christliche Gemeinschaftsschule 2. FDP 3. Art. 135 Abs. 1 Bayerische Verfassung (BV)	625 464	9,3	- 46 259
Schulartikel (3. Oktober – 30. Oktober 1967) 1. Christliche Gemeinschaftsschule 2. SPD/FDP 3. Art. 135 Abs. 1 BV	863 916	12,9	+ 192 193
Schulartikel (16. Oktober – 13. November 1967) 1. CSU-Christliche Volksschule 2. CSU 3. Art. 135 BV	1 157 590	17,2	+ 485 867
Demokratische Gebietsreform (10. November – 23. November 1971) 1. Demokratische Gebietsreform 2. Arbeitsgemeinschaft für die Gebietsreform von Landkreisen und Gemeinden Bayerns 3. Art. 9 und Art. 10 Abs. 1 BV	264 951	3,7	- 460 370
Rundfunkfreiheit (Art. 111a BV) (27. Juni – 10. Juli 1972) 1. Rundfunkfreiheit 2. Bürgerkomitee Rundfunkfreiheit 3. Einfügung eines Artikels 111a in die BV	1 006 679	13,9	+ 281 358
Lernmittelfreiheit (13. Oktober – 26. Oktober 1977) 1. Lernmittelfreiheit 2. Landesbürgerkomitee Lernmittelfreiheit e. V. 3. Art. 132 BV	474 157	6,4	- 267 433
Zusammensetzung des Senats (22. November – 5. Dezember 1977) 1. Sport-, Behinderten-, Naturschutz-Organisationen in den Senat 2. Arbeitsgemeinschaft zur Durchführung eines Volksbegehrens (Bayerischer Landes-Sportverband e. V., Verband der Kriegs- und Wehrdienstopfer, Behinderten und Sozialrentner Deutschlands, Landesverband Bayern e. V. -VdK-, Bund Naturschutz in Bayern e. V.)	438 608	5,9	- 302 982
Abfallwirtschaftsgesetz (15. Juni – 28. Juni 1990) 1. Das bessere Müllkonzept 2. Bürgeraktion „Das bessere Müllkonzept“ Bayern e. V. 3. Entwurf eines Bayerischen Abfallwirtschaftsgesetzes	1 061 561	12,8	+ 235 013
Kommunaler Bürgerentscheid (6. Februar – 19. Februar 1995) 1. Mehr Demokratie in Bayern: Bürgerentscheide in Gemeinden und Kreisen 2. Mehr Demokratie in Bayern e. V. 3. Entwurf eines Gesetzes zur Einführung des kommunalen Bürgerentscheids	1 197 370	13,7	+ 320 788
Abschaffung des Bayerischen Senats (10. Juni – 23. Juni 1997) 1. Schlanker Staat ohne Senat 2. Ökologisch-Demokratische Partei, Landesverband Bayern 3. Entwurf eines Gesetzes zur Abschaffung des Bayerischen Senats	927 047	10,5	+ 45 575
Kennzeichnung gentechnikfreier Produkte a. Bayern (24. April – 7. Mai 1998) 1. Gentechnikfrei aus Bayern 2. Bündnis aus Umwelt- und Kirchengruppen 3. Entwurf eines Gesetzes zur Kennzeichnung gentechnikfreier Produkte aus Bayern	436 345	4,9	- 447 551
Erziehungs- u. Unterrichtswesen sowie Schulfinanz. (15. Februar – 28. Februar 2000) 1. Die bessere Schulreform 2. Bayerischer Elternverband und Bayerischer Lehrer- und Lehrerinnenverband 3. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) und des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes (BaySchFG)	507 900	5,7	- 384 801
Organisation des Verfassungsgerichtshofes (9. Mai – 22. Mai 2000) 1. Macht braucht Kontrolle: Für ein unabhängiges Verfassungsgericht in Bayern 2. Initiative Aktionsbündnis Unabhängige Richterinnen und Richter 3. Entwurf eines Gesetzes zur Organisation des Verfassungsgerichtshofs	271 734	3,0	- 622 014
Änderung des Art.100 der Verfassung des Freistaates Bayern (22. Mai – 4. Juni 2003) 1. Menschenwürde ja, Menschenklonen niemals! 2. Initiative der Ökologisch-Demokratischen Partei (ödp) 3. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern	212 584	2,3	- 698 318

Das Volksbegehren ist rechtsgültig, wenn die Zahl der gültigen Eintragungen mindestens ein Zehntel der Anzahl der Stimmberechtigten erreicht.

Bei Volksbegehren gem. Art. 83, 84, i. V. m. Art. 65 des Landeswahlgesetzes ist auf Antrag von einer Million Stimmberechtigten ein Volksentscheid über die Abberufung des Landtags herbeizuführen.

## Noch:

## 1. Volksbegehren in Bayern seit 1967

Volksbegehren (Eintragungsfrist) 1. Kennwort des Volksbegehrens 2. Eingereicht bzw. vorgelegt von ... 3. Betreffend ....	Gültige Eintragungen		Über- (+) bzw. Unterschreitung (-) der erforderlichen Eintragungszahl
	Anzahl	%	
Änderung des Waldgesetzes (16. November – 29. November 2004) 1. Aus Liebe zum Wald 2. Initiative eines überparteilichen Bündnisses von Waldbesitzern, Naturschutzverbänden und Waldfreunden 3. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Waldgesetzes für Bayern	855 027	9,3	- 61 548
Änderung des Gesetzes über das Erziehungs- u. Unterrichtswesen (14. Juni – 27. Juni 2005) 1. Volksbegehren G 9 2. Initiative Volksbegehren G 9 3. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG)	221 834	2,4	- 697 771
Änderung der Bauordnung und des Landesentwicklungsprogramms (5. Juli – 18. Juli 2005) 1. Für Gesundheitsvorsorge beim Mobilfunk 2. Initiative eines überparteilichen Bündnisses 3. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung der Bayerischen Bauordnung und zur Änderung des Landesentwicklungsprogramms Bayern	398 514	4,3	- 521 685
Gesundheitsschutzgesetz - GSG (19. November – 2. Dezember 2009) 1. Für <u>echten</u> Nichtrauchererschutz! 2. Initiative der Ökologisch-Demokratischen Partei / Bündnis für Familien (ödp) 3. Entwurf eines Gesetzes zum Schutz der Gesundheit (Gesundheitsschutzgesetz - GSG)	1 297 596	13,9	+ 361 246
Änderung des Bayerischen Hochschulgesetzes (17. Januar – 30. Januar 2013) 1. Nein zu Studienbeiträgen in Bayern 2. Initiative durch FREIE WÄHLER Bayern e. V. 3. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Bayerischen Hochschulgesetzes	1 352 618	14,3	+ 408 732
Änderung des Gesetzes über das Erziehungs- u. Unterrichtswesen (3. Juli – 16. Juli 2014) 1. Ja zur Wahlfreiheit zwischen G9 und G8 in Bayern 2. Initiative durch FREIE WÄHLER Bayern e. V. 3. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG)	272 196	2,9	- 674 213
Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes (31. Januar – 13. Februar 2019) 1. Rettet die Bienen! 2. Initiative eines überparteilichen Bündnisses 3. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes (BayNatSchG)	1 741 017	18,3	+ 791 684
Volksbegehren auf Abberufung des Landtags (14. Oktober – 27. Oktober 2021)	203 768	2,1	- 796 232

Das Volksbegehren ist rechtsgültig, wenn die Zahl der gültigen Eintragungen mindestens ein Zehntel der Anzahl der Stimmberechtigten erreicht.

Bei Volksbegehren gem. Art. 83, 84, i. V. m. Art. 65 des Landeswahlgesetzes ist auf Antrag von einer Million Stimmberechtigten ein Volksentscheid über die Abberufung des Landtags herbeizuführen.

## 2. Volksentscheide in Bayern seit 1946

Volksentscheide (Tag der Abstimmung) 1. Gegenstand des Volksentscheids 2. Eingereicht bzw. vorgelegt von ... 3. Betreffend ...	Beteiligung am Volksentscheid	Gültige Stimmen			
		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
	%	Anzahl	Anzahl	%	%
Bayerische Verfassung (BV) (1. Dezember 1946) 1. Bayerische Verfassung 2. Verfassunggebende Landesversammlung (30. Juni 1946 – 30. November 1946) 3. Annahme oder Ablehnung der BV	75,7	2 090 444	870 135	70,6	29,4
Schulartikel (7. Juli 1968) 1. Gesetzentwurf Nr. 1 2. Bayerischer Landtag gemäß Art. 75 BV. 3. Art. 135 BV	40,7	2 027 782	86 850	76,3	3,3
Schulartikel (7. Juli 1968) 1. Gesetzentwurf Nr. 2 CSU-Christliche Volksschule 2. Volksbegehren der CSU (vgl. Volksbegehren Nr. 3) 3. Art. 135 BV (7. Juli 1968)	40,7	227 039	410 238	8,5	15,4
Schulartikel (7. Juli 1968) 1. Gesetzentwurf Nr. 3 Christliche Gemeinschaftsschule 2. Volksbegehren SPD/FDP (vgl. Volksbegehren Nr. 2) 3. Art. 135 BV (7. Juli 1968)	40,7	357 766	365 545	13,5	13,7
Wahlalter (24. Mai 1970) 1. Herabsetzung der Altersgrenze für das aktive und passive Wahlrecht 2. Bayerischer Landtag gemäß Art. 75 BV 3. Art. 7 Abs. 1 und Art. 14 Abs. 2 BV	38,3	1 423 270	1 174 839	54,8	45,2
Rundfunkfreiheit (Art. 111a BV) (1. Juli 1973) 1. Rundfunkfreiheit 2. Bayerischer Landtag gemäß Art. 75 BV 3. Einfügung eines Artikels 111a in die BV	23,3	1 473 604	217 499	87,1	12,9
Landtagswahlrecht (1. Juli 1973) 1. a) Stimmkreiseinteilung b) Fünf-Prozent-Klausel 2. Bayerischer Landtag gemäß Art. 75 BV 3. a) Art. 14 Abs. 1 BV b) Art. 14 Abs. 4 BV	23,3	1 429 558	256 803	84,8	15,2
Umweltschutz (17. Juni 1984) 1. Umweltschutz 2. Bayerischer Landtag gemäß Art. 75 BV 3. Art. 3, 131 Abs. 2, 141 BV	46,2	3 358 878	216 257	94,0	6,0
Abfallrecht (17. Februar 1991) 1. Gesetzentwurf Nr. 1 2. Bayerischer Landtag gemäß Art. 73 Abs. 4 Landeswahlgesetz 3. Bayerisches Abfallwirtschafts- und Altlastengesetz - BayAbfAIG	43,8	1 925 940	1 626 523	51,0	43,1
Abfallrecht (17. Februar 1991) 1. Gesetzentwurf Nr. 2 2. Volksbegehren Das bessere Müllkonzept (vgl. Volksbegehren Nr. 8) 3. Bayerisches Abfallwirtschaftsgesetz - BayAbfWG	43,8	1 640 432	1 856 139	43,5	49,2
Kommunaler Bürgerentscheid (1. Oktober 1995) 1. Gesetzentwurf Nr. 1 2. Bayerischer Landtag gemäß Art. 73 Abs. 4 Landeswahlgesetz 3. Einführung von Bürgerantrag, Bürgerbegehren und Bürgerentscheid in Gemeinden und Landkreisen	36,8	1 244 886	x	38,7	x
Kommunaler Bürgerentscheid (1. Oktober 1995) 1. Gesetzentwurf Nr. 2 2. Volksbegehren Mehr Demokratie in Bayern (vgl. Volksbegehren Nr. 9) 3. Einführung des kommunalen Bürgerentscheids	36,8	1 857 919	x	57,8	x
Kommunaler Bürgerentscheid (1. Oktober 1995)	36,8	x	110 462	x	3,4
Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern (8. Februar 1998) 1. Verfassungsreformgesetz - Weiterentwicklung im Bereich der Grundrechte und Staatsziele 2. Bayerischer Landtag 3. Einfügungen und Änderungen von Artikeln der BV	39,9	2 567 247	856 344	75,0	25,0
Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern (8. Februar 1998) 1. Verfassungsreformgesetz - Reform von Landtag und Staatsregierung 2. Bayerischer Landtag 3. Einfügungen und Änderungen von Artikeln der BV	39,9	2 532 323	892 340	73,9	26,1

Volksentscheide: Ein Gesetzentwurf war durch Volksentscheid angenommen, wenn die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen auf Ja lautete.

Gültige Stimmen: Die Stimmenanteile beziehen sich jeweils auf die gültigen Stimmzettel, nur die von 1991 auf die Anzahl der Abstimmenden.

Schulartikel (7. Juli 1968), Abfallrecht (17. Februar 1991), Kommunaler Bürgerentscheid (1. Oktober 1995), Bayerischer Senat (8. Februar 1998): Nur bei einem der Gesetzentwürfe konnte Ja angekreuzt werden.

## Noch:

## 2. Volksentscheide in Bayern seit 1946

Volksentscheide (Tag der Abstimmung) 1. Gegenstand des Volksentscheids 2. Eingereicht bzw. vorgelegt von ... 3. Betreffend ...	Beteiligung am Volksentscheid	Gültige Stimmen			
		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
	%	Anzahl	Anzahl	%	%
Bayerischer Senat (8. Februar 1998) 1. Reform der Bayerischen Verfassung, den Senat betreffend -Senatsreformgesetz- 2. Bayerischer Landtag 3. Reform des Bayerischen Senats	39,9	823 462	x	23,6	x
Bayerischer Senat (8. Februar 1998) 1. Gesetzentwurf des Volksbegehrens Schlanker Staat ohne Senat zur Abschaffung des Bayerischen Senats 2. Volksbegehren Schlanker Staat ohne Senat (vgl. Volksbegehren Nr. 10) 3. Abschaffung des Bayerischen Senats	39,9	2 412 944	x	69,2	x
Bayerischer Senat (8. Februar 1998)	39,9	x	249 141	x	7,1
Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern (21. September 2003) 1. Gesetz über den Zusammentritt des Landtags nach der Wahl, über die Parlamentsinformation und zur Verankerung eines strikten Konnexitätsprinzips 2. Bayerischer Landtag 3. Einfügungen und Änderungen von Artikeln der BV	56,9	4 286 928	569 550	88,3	11,7
Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern (21. September 2003) 1. Gesetz zur Weiterentwicklung der Wahlgrundsätze, der Grundrechte und der Bestimmungen über das Gemeinschaftsleben 2. Bayerischer Landtag 3. Einfügungen und Änderungen von Artikeln der BV	56,9	4 175 520	728 885	85,1	14,9
Nichtraucherschutz (4. Juli 2010) 1. Entwurf eines Gesetzes zum Schutz der Gesundheit (Gesundheitsschutzgesetz - GSG) 2. Volksbegehren Für echten Nichtraucherschutz! (vgl. Volksbegehren Nr. 18) 3. Neuregelung des Nichtraucherschutzes	37,7	2 150 582	1 377 202	61,0	39,0
Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern (15. September 2013) 1. Förderung gleichwertiger Lebensverhältnisse und Arbeitsbedingungen 2. Bayerischer Landtag 3. Einfügungen und Änderungen von Artikeln der BV	63,1	4 936 357	573 103	89,6	10,4
Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern (15. September 2013) 1. Förderung des ehrenamtlichen Einsatzes für das Gemeinwohl 2. Bayerischer Landtag 3. Einfügungen und Änderungen von Artikeln der BV	63,1	4 894 924	503 120	90,7	9,3
Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern (15. September 2013) 1. Angelegenheiten der Europäischen Union 2. Bayerischer Landtag 3. Einfügungen und Änderungen von Artikeln der BV	63,1	4 418 721	833 339	84,1	15,9
Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern (15. September 2013) 1. Schuldenbremse 2. Bayerischer Landtag 3. Einfügungen und Änderungen von Artikeln der BV	63,1	4 738 907	607 062	88,6	11,4
Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern (15. September 2013) 1. Angemessene Finanzausstattung der Gemeinden 2. Bayerischer Landtag 3. Einfügungen und Änderungen von Artikeln der BV	63,1	4 902 018	449 282	91,6	8,4

Volksentscheide: Ein Gesetzentwurf war durch Volksentscheid angenommen, wenn die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen auf Ja lautete.

Gültige Stimmen: Die Stimmenanteile beziehen sich jeweils auf die gültigen Stimmzettel, nur die von 1991 auf die Anzahl der Abstimmenden.

Schulartikel (7. Juli 1968), Abfallrecht (17. Februar 1991), Kommunaler Bürgerentscheid (1. Oktober 1995), Bayerischer Senat (8. Februar 1998): Nur bei einem der Gesetzentwürfe konnte Ja angekreuzt werden.

## F. Wahlstatistik

### 1. Gewählte Männer und Frauen in Bayern bei der Bundestagswahl 2025, der Landtagswahl 2023, der Europawahl 2024, den Kommunalwahlen 2020 und den Bezirkswahlen 2023 nach Wahlvorschlägen

Bezeichnung	Einheit	Mandate insgesamt
Bundestagsabgeordnete .....	Anzahl	101
darunter Frauen .....	Anzahl	31
	%	30,7
Landtagsabgeordnete .....	Anzahl	203
darunter Frauen .....	Anzahl	51
	%	25,1
Europaabgeordnete .....	Anzahl	11
darunter Frauen .....	Anzahl	4
	%	36,4
<b>Zusammen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>315</b>
<b>darunter Frauen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>86</b>
	%	<b>27,3</b>
Oberbürgermeister .....	Anzahl	25
darunter Frauen .....	Anzahl	3
	%	12,0
Landräte .....	Anzahl	71
darunter Frauen .....	Anzahl	7
	%	9,9
Berufsmäßige Erste Bürger-/Oberbürgermeister .....	Anzahl	1 232
darunter Frauen .....	Anzahl	107
	%	8,7
Ehrenamtliche erste Bürgermeister .....	Anzahl	797
darunter Frauen .....	Anzahl	97
	%	12,2
<b>Zusammen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>2 125</b>
<b>darunter Frauen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>214</b>
	%	<b>10,1</b>
Stadträte .....	Anzahl	1 172
darunter Frauen .....	Anzahl	395
	%	33,7
Kreisräte .....	Anzahl	4 370
darunter Frauen .....	Anzahl	1 210
	%	27,7
Gemeinderäte .....	Anzahl	31 780
darunter Frauen .....	Anzahl	7 056
	%	22,2
<b>Zusammen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>37 322</b>
<b>darunter Frauen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>8 661</b>
	%	<b>23,2</b>
Bezirksräte .....	Anzahl	227
darunter Frauen .....	Anzahl	85
	%	37,4
<b>Insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>39 989</b>
<b>darunter Frauen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>9 046</b>
	%	<b>22,6</b>

Stand der Ergebnisdarstellung:

Bundestagsabgeordnete: Stand der Wahl.

Landtagsabgeordnete: Stand der Wahl.

Europaabgeordnete; Stand der Wahl.

Bürgermeister, Landräte: Stand der Kommunalwahlen 2020.

Bezirksräte: Stand der Wahl.

Gemeinderäte, Stadträte, Kreisräte: Stand der Kommunalwahlen 2020.

Sonstige Parteien: Europawahlen: BSW. Bezirksräte gesamt: BP 1, ÖDP 5, Tierschutz 1, Die PARTEI 1, dieBasis 1, Volt 1; darunter Frauen: ÖDP 1, Tierschutz 1, dieBasis 1.

Stadträte: Kreisfreie Städte.

Gemeinderäte: Kreisangehörige Gemeinden.

davon entfielen auf										
CSU	SPD	GRÜNE	FDP	AfD	Die Linke	FREIE WÄHLER	sonstige Parteien	gemeinsame Wahlvorschläge	Wählergruppen	ohne Wahlvorschlag
44	14	14	–	22	7	–	–	x	x	x
11	7	7	–	2	4	–	–	x	x	x
25,0	50,0	50,0	–	9,1	57,1	–	–	x	x	x
85	17	32	–	32	–	37	–	x	x	x
16	10	15	–	3	–	7	–	x	x	x
18,8	58,8	46,9	–	9,4	–	18,9	–	x	x	x
6	1	–	–	2	–	1	1	x	x	x
2	1	–	–	–	–	1	–	x	x	x
33,3	100	–	–	–	–	100	–	x	x	x
135	32	46	–	56	7	38	1	x	x	x
29	18	22	–	5	4	8	–	x	x	x
21,5	56,3	47,8	–	8,9	57,1	21,1	–	x	x	x
10	12	–	1	–	–	–	–	2	–	–
1	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–
10,0	16,7	–	–	–	–	–	–	–	–	–
46	3	1	–	–	–	2	–	14	5	–
3	1	–	–	–	–	1	–	2	–	–
6,5	33,3	–	–	–	–	50,0	–	14,3	–	–
462	128	8	3	–	–	19	2	199	411	–
37	8	1	1	–	–	2	1	18	39	–
8,0	6,3	12,5	33,3	–	–	10,5	50,0	9,0	9,5	–
180	23	1	–	–	–	9	–	150	430	4
21	5	–	–	–	–	1	–	16	52	2
11,7	21,7	–	–	–	–	11,1	–	10,7	12,1	50,0
698	166	10	4	–	–	30	2	365	846	4
62	16	1	1	–	–	4	1	36	91	2
8,9	9,6	10,0	25,0	–	–	13,3	50,0	9,9	10,8	50,0
343	218	208	40	58	29	28	46	89	113	x
109	91	104	6	7	10	8	12	28	20	x
31,8	41,7	50,0	15,0	12,1	34,5	28,6	26,1	31,5	17,7	x
1 576	520	632	106	202	41	209	129	508	447	x
405	155	333	18	23	9	35	29	113	90	x
25,7	29,8	52,7	17,0	11,4	22,0	16,7	22,5	22,2	20,1	x
8 189	2 922	1 741	205	103	30	562	156	3 795	14 068	9
1 673	874	850	40	16	6	103	32	783	2 676	3
20,4	29,9	48,8	19,5	15,5	20,0	18,3	20,5	20,6	19,0	33,3
10 108	3 660	2 581	351	363	100	799	331	4 392	14 628	9
2 187	1 120	1 287	64	46	25	146	73	924	2 786	3
21,6	30,6	49,9	18,2	12,7	25,0	18,3	22,1	21,0	19,0	33,3
85	19	33	6	32	3	39	10	x	x	x
34	11	20	1	6	–	10	3	x	x	x
40,0	57,9	60,6	16,7	18,8	–	25,6	30,0	x	x	x
11 026	3 877	2 670	361	451	110	906	344	4 757	15 474	13
2 312	1 165	1 330	66	57	29	168	77	960	2 877	5
21,0	30,0	49,8	18,3	12,6	26,4	18,5	22,4	20,2	18,6	38,5

## Gewählte Frauen und Männer in Bayern in Prozent

### Landtagswahl 2023

Stand der Wahl



### Bundestagswahl 2025

Stand der Wahl



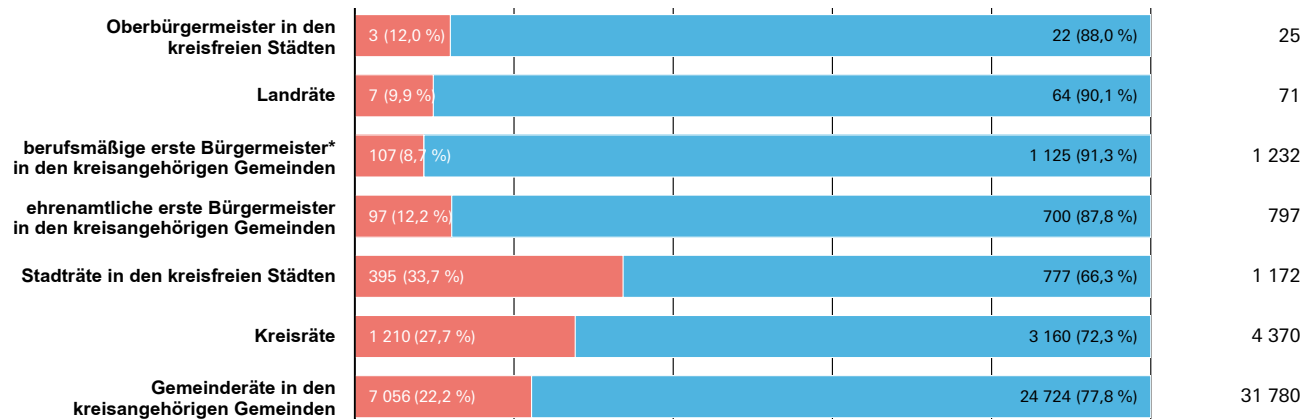
### Europawahl 2024

Stand der Wahl



### Kommunalwahlen

Stand der Kommunalwahlen 2020



\* In Großen Kreisstädten: Oberbürgermeister.

### Bezirkswahlen 2023

Stand der Wahl

